2. Ausfertigung

TEIL „A" Planzeichnung : Maßstab 1 : 1000

ZEICHENERKLÄRUNG :

Es gilt die Baunutzungsverordnung - BauNVo - in der Fassung vom 15 September 1977 (BGBl I. S.1763)

Festsetzungen :

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes, § 9 (7) BBauG
- VERKEHRSFLÄCHEN : § 9 (1) 11 BBauG
- Straßenverkehrsfläche ,
- Öffentliche Parkfläche ,
- Fußweg / Wanderweg ,
- Straßenbegleitgrün ,
- Straßenbegrenzungslinie , Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen ,
- Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücksfläche , (z. B. Sichtdreieck) , § 9 (1) 10 BBauG
- BAUGEBIET: § 9 (1) 1 BBauG
- Art der baulichen Nutzung : § 1 (1 - 3) BauNVo
- (WR) Reines Wohngebiet , § 3 BauNVo
- Maß der baulichen Nutzung : § 9 (1) 1 BBauG sowie § 16 (2) und § 17 BauNVo
- (1) Zahl der Vollgeschosse , zwingend , §§ 17 (4) und 18 BauNVo
- G. R. Z. Grundflächenzahl , § 19 BauNVo
- G. F. Z. Geschoßflächenzahl , § 20 BauNVo
- Bauweise : § 9 (1) 2 BBauG und §§ 22 und 23 BauNVo
- o Offene Bauweise , § 22 (2) BauNVo
- Nur Einzelhäuser zulässig , § 22 (2) BauNVo
- Baulinie , § 23 (2) BauNVo
- Baugrenze , § 23 (3) BauNVo
- Überbaubare Grundstücksfläche , § 9 (1) 2 BBauG sowie § 23 (1) BauNVo
- Baugestaltung : § 9 (1) 2 BBauG
- Verbindliche Dachform , Dachneigung , Firstrichtung , z. B.: WD = Walmdach , 28 - 35° Dachneigung
- Grünfläche , § 9 (1) 15 BBauG
- Kinderspielplatz ,
- Fläche mit Bindung für die Erhaltung , § 9 (1) 25 b BBauG (z. B. Knick -, Wallbewuchs ,)
- Bäume zu erhalten , § 9 (1) 25 b BBauG
- Anpflanzung von Büschen und Sträuchern , § 9 (1) 25 a BBauG
- Mit Leitungsrechten = L zu belastende Fläche, § 9 (1) 21 BBauG
- Fläche für Stellplätze und Garagen , § 9 (1) 4 BBauG
- Ga = Garagen ,
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung sowie Abgrenzung des Maßes der Nutzung , § 16 (5) BauNVo
- Fläche für Versorgungsanlage , z. B. Transformator , § 9 (1) 12 BBauG

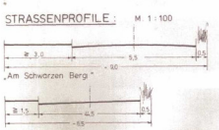
NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN UND KENNZEICHNUNGEN : § 9 (6) BBauG

- (L) Landschaftsschutzgebiet Nr. 8 , „ Bornhöveder - und Schmalensee " Verordnung vom 26.5.1965 , Amtsblatt Schl. - H. / AAz. S. 107.

DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER :

- Vorhandene Flurstücksgrenze mit Grenzmal ,
- Künftig fortfallende Flurstücksgrenze ,
- 69 Katasteramtliche Flurstücksnummer ,
- Höhenlinien , bezogen auf N.N. (Normal - Null) ,
- Grundfläche einer geplanten baulichen Anlage ,
- In Aussicht genommene Zuschnitte der Baugrundstücke ,
- Vermessungslinien mit Maßangaben ,
- 1,2,3..... Durchlaufende Numerierung der Baugrundstücke ,
- Zeitweise Naßgebiet , (im Bereich der Bauplätze 7, 8,)
- 50m Grenze Erholungsschutzstreifen , gemäß § 17a (1) 1 Landes - Wassergesetz - LWG. - vom 21.1.1972., GVOBl. Schl. - H. S. 2 ,

STRASSENPROFILE : M. 1 : 100



SATZUNG DER GEMEINDE BORNHÖVED
KREIS SEGEBERG
ÜBER DEN
BEBAUUNGSPLAN NR. 9
FÜR DAS GEBIET
„ HORNSWEG "

Unterschrift, Änderungen bestätigt!

Aufgrund des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung vom 18 August 1976 (BGBl. I. S. 2256), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen vorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I. S. 949) und aufgrund des § des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten vom 10.04.1969 (GVOBl. Schl.-H. S. 59) in Verbindung mit § 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum BBauG vom 09.12.1960 (GVOBl. Schl.-H. S. 98) wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung vom 13.04. 1981 mit Genehmigung des Landrates des Kreises Segeberg folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 9 , bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) erlassen :

Entworfen und aufgestellt nach §§ 8 und 9 BBauG auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 16.02. 19 78

GEMEINDE BORNHÖVED DEN 18.9. 19 81

BÜRGERMEISTER

PLANVERFASSER KREIS SEGEBERG DER KREISAUSSCHUSS - KREISBAUAMT - I.A.

KREISBAUDIREKTOR

Der Aufstellungsbeschluß gem. § 2 Abs. 1 BBauG wurde am 08.01. 19 81 in der Zeit vom bis ortsüblich bekanntgemacht. Die Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung gem. § 2a BBauG erfolgte am 22.01. 19 81 Den Entwurfs- und Auslegungsbeschluß faßte die Gemeindevertretung am 29.01. 19 81

GEMEINDE BORNHÖVED DEN 18.9. 19 81

BÜRGERMEISTER

Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie die Begründung haben gem. § 2a Abs 6 BBauG in der Zeit vom 26.03. bis 06.04.1981 nach vorheriger, am 26.02.1981 abgeschlossener Bekanntmachung mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen in der Auslegungsfrist geltend gemacht werden können, während der Dienststunden öffentlich ausgelegen

GEMEINDE BORNHÖVED DEN 18.9. 19 81

BÜRGERMEISTER

Der katastermäßige Bestand am 23. JUNI 1981 sowie die geometrischen Festlegungen der neuen stadtbaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.

KATASTERAMT BAD SEGEBERG DEN 23. JUNI 1981 19

REG. VERM. DIR.

Der Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wurde gem. § 10 BBauG am 13.04.1981 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wurde mit Beschluß der Gemeindevertretung vom 13.04.1981 gebilligt.

GEMEINDE BORNHÖVED DEN 18.9. 19 81

BÜRGERMEISTER

Die Genehmigung dieser Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde nach § 11 BBauG mit Verfügung des Landrates des Kreises Segeberg vom 17.12. 19 81 Az.: II R/61.23 / Lac. - mit Auflagen und Hinweisen - erteilt.

GEMEINDE BORNHÖVED DEN 27.7. 19 86

BÜRGERMEISTER

Die Auflagen wurden durch den satzungsändernden Beschluß der Gemeindevertretung vom erfüllt; die Hinweise wurden beachtet. Die Auflagenerfüllung und Hinweisbeachtung wurde mit Verfügung des Landrates des Kreises Segeberg vom 17.7. 19 86 Az.: II R / 61.23 / Lac bestätigt.

GEMEINDE BORNHÖVED DEN 30.7. 19 86

BÜRGERMEISTER

Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wird hiermit ausgefertigt.

GEMEINDE BORNHÖVED DEN 29.7. 19 86

BÜRGERMEISTER

Gem. § 12 BBauG ist dieser Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) am 07.8.1986 mit der bewirkten Bekanntmachung der Genehmigung sowie des Ortes und der Zeit der Auslegung rechtsverbindlich geworden und liegt zusammen mit seiner Begründung auf Dauer öffentlich aus.

GEMEINDE BORNHÖVED DEN 07.8. 19 86

BÜRGERMEISTER